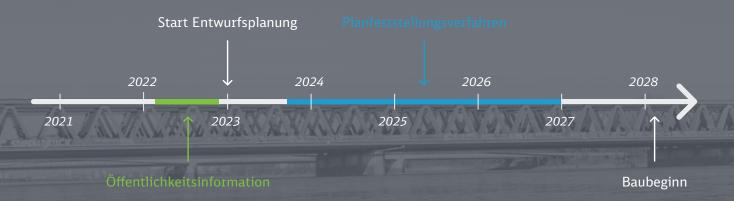
Was sind die nächsten Schritte?



Wo stehen wir gerade?

Die Vorplanung haben wir abgeschlossen, so dass uns nun eine Vorzugsvariante für den Ersatzneubau vorliegt.

Wie geht es weiter?

Der nächste große Meilenstein wartet bereits auf das Projekt:

Die Entwurfsplanung. Sie startet Anfang 2023. In dieser Phase vertiefen wir die Vorplanung und betrachten u.a. die Themen Umwelt, Lärm und Bautechnologie.



Auch abseits der großen Meilensteine, freuen wir uns mit Ihnen im Gespräch zu bleiben.

Haben Sie Anregungen, Hinweise oder Fragen? Lassen Sie es uns wissen!



Tanja Germann, Referentin Stakeholdermanagement 040 3918 1645 oder Tanja.Germann@deutschebahn.com

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website www.elbinselbruecken-hamburg.de



Impressum

DB Netz AG Infrastrukturprojekte Nord Großbrücken Norderelbe / Süderelbe, I.NI-N-E-G Nagelsweg 33-35 20097 Hamburg

Hamburg, September 2022



Eisenbahnüberführung Süderelbe

Vorstellung des aktuellen Planungsstands im Rahmen der Vorplanung



Elbinselbrücken

Der Weg ins Herz unserer Metropolregion

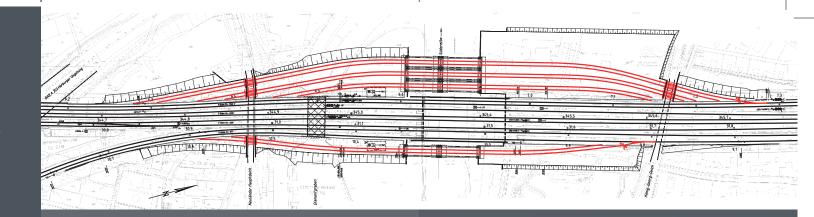
Die Eisenbahnüberführung (EÜ) Süderelbe ist zusammen mit den vier anderen Eisenbahnüberführungen auf der Elbinsel – Norderelbe, Veddeler Brücken, Peute und Wilhelmsburger Reichsstraße –maßgeblicher

Bestandteil des internationalen Schienenverkehrs

- Alle Züge von und nach Süden auf der Europäischen Bahnmagistrale Malmö-Maschen-Mailand müssen die Brücken nutzen
- Täglich queren bis zu 1.000 Züge die Brücken
- Keine weiteren Eisenbahnüberführungen dieser Leistungsfähigkeit über die Elbe in Norddeutschland



Ziel ist es, diese wichtige Verkehrsverbindung Norddeutschlands langfristig zu erhalten und fit für die Zukunft zu machen, um auch so zur Stärkung der Mobilität, der Wirtschaft und des umweltfreundlichen Verkehrsmittels Bahn beizutragen.





Errichtung Länge Bis 1979 350 m

Fläche Zugüberquerungen 19.000 m² Ca. 1000/Tag



Es wird angestrebt, mit dem Neubau 2028 zu beginnen.



Projektbeschreibung

- Die Brücke ist rd. 50 Jahre alt und hat auf Grund von konstruktiven Mängeln vorzeitig das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht.
- Das Projekt umfasst vier Eisenbahnüberführungen mit zwei Personenzug-Gleisen, zwei S-Bahn-Gleisen und vier Güterzug-Gleisen.
- Die Streckenkapazität kann während der mehrjährigen Bauzeit durch Umfahrungen neben den Bestandsbrücken aufrecht erhalten werden.

